

Dieplohstraße 1, 59581 Warstein

Telefon: 02902 / 81-226

Telefax: 02902 / 81-6226

E-Mail: s.lettmann@warstein.de

Internet: <http://www.warstein.de>

Datum: 22. März 2024

PRESSE-INFO

Kommunaler Wärmeplan und Klimafolgenanpassungskonzept

Stadt Warstein beauftragt Expertenteams

Warstein, 22. März 2024. Die Stadt Warstein stellt sich den Herausforderungen zur kommunalen Wärmeplanung und Klimafolgenanpassung für das gesamte Stadtgebiet. In beiden Projekten startet nun die Bestandsaufnahme mit professioneller Unterstützung.

Kaum ins Leben gerufen, befasst sich das noch neue Sachgebiet Klima, Energie, Mobilität der Stadt Warstein mit diesen zwei Projekten als grundlegende Bausteine zur Erreichung der gesetzten Klimaziele. „Wir wissen, dass wir dringend etwas tun müssen, um unseren CO₂-Ausstoss zu minimieren und uns gleichzeitig gegen Klimafolgen zu wappnen“, begründet Bürgermeister Dr. Thomas Schöne, die noch vor den gesetzlichen Fristen bereits im letzten Jahr angestoßenen Vorhaben. Während das am 01.01.2024 in Kraft getretene Wärmeplanungsgesetz alle Kommunen unter 100.000 Einwohner – und damit auch die Stadt Warstein – verpflichtet, bis Mitte 2028 eine Wärmeplanung für das gesamte Gemeindegebiet vorzulegen, wird es ab Mitte 2024 durch das Klimaanpassungsgesetz einen verbindlichen Rahmen hinsichtlich einer Klimaanpassungsstrategie für Bund, Länder und Gemeinden geben. Durch das vorzeitige Angehen der Herausforderungen konnte sich die Stadt nicht nur erhebliche Fördermittel sichern, sondern auch „Spielraum für gründliche Analysen der Ist-Situation, Bedürfnisse und Möglichkeiten schaffen“, erklärt Josefine Wunderlich, Klimafolgenanpassungsmanagerin der Stadt Warstein.

Zur professionellen Unterstützung wurden nun für die kommunale Wärmeplanung die Experten der CASD GmbH & Co. KG aus Fröndenberg sowie für das Klimafolgenanpassungskonzept die energielenker projects GmbH aus Greven engagiert. In den kommenden Wochen sind die Teams nun beschäftigt, Daten zu sammeln und zunächst die Ausgangslage in der gesamten Stadt festzustellen. Weitere Schritte wie Potenzialanalysen und mögliche Szenarien folgen, bis letztlich Gesamtkonzepte vorliegen. „Wir erwarten uns von beiden Projekten konkrete, auf die Stadt Warstein mit all ihren neun Ortsteilen zugeschnittene Maßnahmenvorschläge“, unterstreicht Bürgermeister Schöne und fügt hinzu: „Eine klimaneutrale Wärmeversorgung und eine größtmögliche Widerstandsfähigkeit bei Extremwetterereignissen sind wichtige Themen für die Zukunft unserer Stadt. Gut, dass wir auf dem Weg sind und nun zunächst einmal mit fachkundigen Experten an unserer Seite Gelegenheit haben, die Ergebnisse gelassen abzuwarten.“

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Förderlogo: © BMWK

BU: Hinweis des Mittelgebers für die „Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung für die Stadt Warstein“

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Förderlogo: © BMUV

BU: Hinweis des Mittelgebers für die „Erstellung eines Klimafolgenanpassungskonzepts für die Stadt Warstein“

Presse-Rückfragen bitte an:

Sylvia Lettmann
Kommunikation
Telefon: 02902/81-226
E-Mail: s.lettmann@warstein.de